

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 97 (1971)  
**Heft:** 9  
  
**Rubrik:** Happy End

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Die großen österreichischen Parteien sollen nach amerikanischem Vorbild mit Wappentieren ausgestattet werden. Laut jüngsten Vermutungen soll die SPOe durch eine Taube charakterisiert werden («Wenn sie unten ist, frißt sie dir aus der Hand, wenn sie oben ist, macht sie dir auf den Kopf») und die OeVP durch ein Nilpferd («Steht bis zum Hals im Wasser und reißt das Maul auf»).

\*

Der österreichische Nationalratspräsident Maleta brachte seine Meinung über das Generationenproblem auf eine kurze Formel: «Ich bin für intelligente Menschen, ob sie zwanzig oder siebzig sind, aber ich bin gegen alte und junge Esel.»

\*

Worauf es ankommt, konnte man in einem Inserat der «Steirischen Nachrichten» lesen. Die Marktgemeinde Passail suchte einen Gemeindevizepräsidenten, «der bereits die Gemeindeverwaltungsprüfung für die Dienstgruppe C abgelegt hat und ferner die Leitung einer Blasmusikkapelle übernehmen kann».

\*

Die (Ost-)«Berliner Zeitung» schrieb in einem Modebericht: «Die Minimode erreicht mit geringstem Aufwand den größten Effekt. In unserer Industrie ist das noch nicht überall der Fall.»

\*

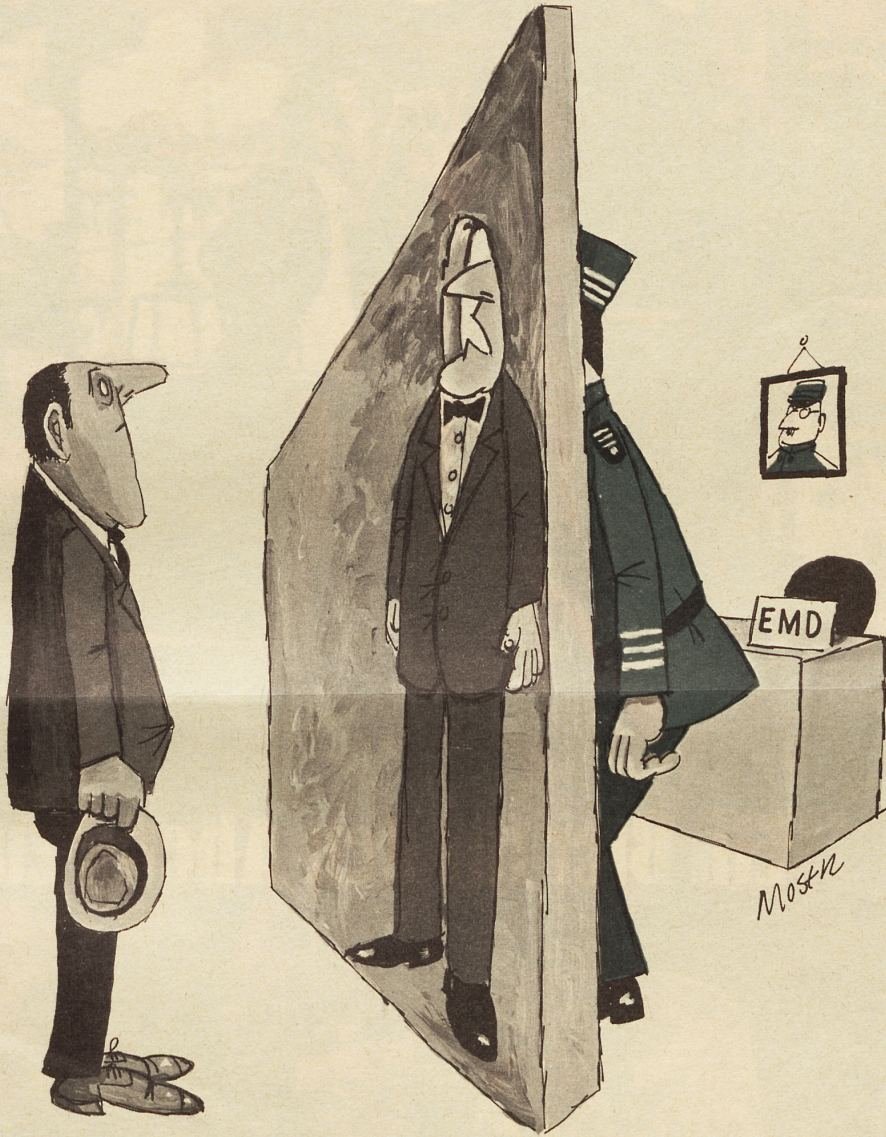
Beim letzten Streik der Müllabfuhrleute fanden die New Yorker einen neuen Trick: sie verpackten ihren Kehrriech in schönes Weihnachtspapier und ließen die handlichen Pakete im offenen Auto liegen. Die Pakete wurden fast restlos gestohlen.

\*

Einer der wenigen russischen Emigranten, denen die Ausreise nach Israel gestattet wurde, antwortete auf die Bemerkung eines Reporters, daß es doch sicher auch in Rußland Dinge gegeben habe, an die er sich gerne erinnere: «Doch – zwei Dinge: den Wodka und mein Ausreisevisum.»

TR

**sansilla**  
Medizinisches  
Mund- und Gurgelwasser  
gegen Schluckweh



Die vermeintliche «Klagemauer» Ombudsman für EMD-Beamte ist derart mit «wenn» und «aber» überpflastert, daß es sich in Wahrheit nur um eine im äußersten Fall zu gebrauchende Notbremse handelt.

Ob Ihr  
in Not seid  
oder nicht  
bestimmt  
die Notbremse!  
Nicht Ihr!

Deshalb nehmt  
den Dienstweg.  
Den ewigen, einzigen,  
nirgendwo hinführenden.  
Oder  
den Hut....